
Subject: Vorstellung meiner Person (Alopecia areata seit zehn Jahren)

Posted by [Tesfaye93](#) on Tue, 12 Apr 2022 11:39:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich grüße euch alle rechtherzlich,

Zu meiner Person:

Ich bin 28, Rechtswissenschafts-Student und arbeite viel in der Promotionbranche. Es fing vor etwas mehr als zehn Jahren an, dass ich hinten am Kopf eine kahle Stelle entdeckt habe. Meine Familie kommt ursprünglich aus dem Orient und bei uns wendet man ungewöhnliche Mittel wie Knoblauch an, um das Haarwachstum zu beschleunigen. So war es dann, dass meine Tante mir Knoblauch an die besagte Kopfstelle rieb und tatsächlich wuchsen nach zwei bis vier Wochen die Haare wieder nach. Etwas später ging es dann wieder mit dem Haarausfall los, aber diesmal an einer anderen Stelle. Ich ging zum Hautarzt und dieser verschrieb mir damals ein Mittel, welches in einem Deo zur Anwendung überreicht wurde und womit ich dann die Kopfhaut einreiben sollte. Ich kann leider nicht mehr sagen, was genau drin war, aber es hat gebrannt und es wirkte positiv. Wieder Jahre später hatte ich erneut einen Haarausfall, und wieder an einer anderen Stelle und dann auch noch vermehrt an anderen Stellen. Wo immer der Haarausfall eintrat, wurde das Loch maximal so groß wie ein 2-Euro-Stück, manchmal aber auch etwas größer. Ungeachtet dessen, ob ich dagegen etwas tat oder nicht, kamen die Haare stets wieder zurück und wuchsen dicht nach.

Seit einem Jahr genau habe ich aber wieder diese kahlen Stellen. Am Anfang waren es viele kahle Flecken an den Seiten, die dann mit der Zeit wieder zuwuchsen. Aber erstmalig trat dieser Haarausfall nun in der Nähe des Scheitels bzw. in der Nähe des Strudels auf und das bereitet mir am meisten Unbehagen.

Vor einigen Jahren benutzte ich SADBE (Quadratsäuredibutylester) und erzielte eigentlich auch positive Ergebnisse. Zu Beginn war das Eincremen des Roll-Ons mit einer reizenden Wirkung verbunden. Wenn ich geduscht habe und das Zeug quasi am Hals herunterglitt, hatte ich Rötungen am Hals- und Nackenbereich. Nun, wo ich es benutze, fehlt diese reizende Wirkung und es bringt auch nach Wochen nichts.

Ich lese soviel darüber, wie das Internet hergibt. Die Suche wird besonders dadurch erschwert, dass in vielen Websites die Rede von dem kreisrunden Haarausfall im klassischen Sinne ist und ich keine konkrete Lösung für mein konkretes Beispiel habe. Ich habe neben dem SADBE und der Knoblauchkur auch andere Methoden angewandt, allerdings noch kein Minoxidil oder Cortison benutzt. Ich möchte mir jedenfalls nichts einspritzen lassen!

Zur Zeit mache ich eine Heilfastenkur, da man oft liest, dass der Darm eine Rolle spielen kann. Dies ist mein dritter Tag. Auch Selleriesaft nehme ich jetzt zu mir ein. Ich werde nach Ende dieser Kur und nach ein paar Wochen gerne meine Erfahrungen berichten zu dieser Kur und ob es hilft. Ich hoffe natürlich das beste Resultat.

Natürlich weiß ich auch, dass Stress eine immense Rolle spielt bei diesem Thema und mir ging es wegen Corona letztes Jahr wirklich sehr schlecht. Daher versuche ich nun mehr zu meditieren.

Einen Dermaroller habe ich noch nicht ausprobiert, würde es aber in gegebener Zeit auch mal ausprobieren.

Subject: Aw: Vorstellung meiner Person (Alopecia areata seit zehn Jahren)
Posted by [Teskfaye93](#) on Tue, 12 Apr 2022 11:41:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier ist ein Bild dazu. Konnte es vorher nicht hochladen, da ein Fehler auftrat.
<https://bilderupload.org/bild/13d663522-img-3652>

Subject: Aw: Vorstellung meiner Person (Alopecia areata seit zehn Jahren)
Posted by [pilos](#) on Tue, 12 Apr 2022 12:19:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

an sich funktionieren meistens nur sehr harte sachen

hier zwar ältere infos, gelten aber immer noch

https://www.alopezie.de/fud/index.php/m/307138/#msg_307138

und dann kommen noch lokale mehr oder weniger ""experimentelle"" selektive immunsuppressiva wie

https://en.wikipedia.org/wiki/Janus_kinase_inhibitor

und

https://en.wikipedia.org/wiki/Phosphodiesterase-4_inhibitor

in frage

Subject: Aw: Vorstellung meiner Person (Alopecia areata seit zehn Jahren)
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 12 Apr 2022 13:48:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Nach zweiwöchiger Behandlung mit rohem Zwiebelsaft begann das erneute Wachstum der groben Endhaare. Nach vier Wochen wurde ein erneutes Haarwachstum bei 17 Patienten (73,9 %) beobachtet, und nach sechs Wochen wurde das erneute Haarwachstum bei 20 Patienten (86,9 %) beobachtet und war bei Männern signifikant höher (93,7 %) im Vergleich zu Frauen

(71,4 %) "

STUDIE:

<https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/12126069/>

Schon probiert?

Subject: Aw: Vorstellung meiner Person (Alopecia areata seit zehn Jahren)

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 12 Apr 2022 13:49:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:an sich funktionieren meistens nur sehr harte sachen

Märchen...

Subject: Aw: Vorstellung meiner Person (Alopecia areata seit zehn Jahren)

Posted by [pilos](#) on Tue, 12 Apr 2022 16:17:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Norwood-packt-das-an schrieb am Tue, 12 April 2022 16:49Zitat:an sich funktionieren meistens nur sehr harte sachen

Märchen...

deshalb laufen alle jahrenlang mit AA herum...weil zwiebel funktioniert...

Subject: Aw: Vorstellung meiner Person (Alopecia areata seit zehn Jahren)

Posted by [daniel91](#) on Tue, 12 Apr 2022 16:20:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Tue, 12 April 2022 18:17Norwood-packt-das-an schrieb am Tue, 12 April 2022 16:49Zitat:an sich funktionieren meistens nur sehr harte sachen

Märchen...

deshalb laufen alle jahrenlang mit AA herum...weil zwiebel funktioniert...

+ Brokoli

Subject: Aw: Vorstellung meiner Person (Alopecia areata seit zehn Jahren)

Posted by [Tesfaye93](#) on Tue, 12 Apr 2022 17:33:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Norwood-packt-das-an schrieb am Tue, 12 April 2022 15:48"Nach zweiwöchiger Behandlung mit rohem Zwiebelsaft begann das erneute Wachstum der groben Endhaare. Nach vier Wochen wurde ein erneutes Haarwachstum bei 17 Patienten (73,9 %) beobachtet, und nach sechs Wochen wurde das erneute Haarwachstum bei 20 Patienten (86,9 %) beobachtet und war bei Männern signifikant höher (93,7 %) im Vergleich zu Frauen (71,4 %) "

STUDIE:

<https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/12126069/>

Schon probiert?

Tatsächlich nicht, nein. Ich gehe gerade viele Selbstexperimente durch. Aber ich werde das auf jeden Fall mal ins Visier nehmen. Ich nehme sonst immer nur Zwiebeln beim Döneressen ein.
:lol:

Subject: Aw: Vorstellung meiner Person (Alopecia areata seit zehn Jahren)

Posted by [Teskfaye93](#) on Tue, 12 Apr 2022 17:49:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Tue, 12 April 2022 14:19

an sich funktionieren meistens nur sehr harte sachen

hier zwar ältere infos, gelten aber immer noch

https://www.alopezie.de/fud/index.php/m/307138/#msg_307138

und dann kommen noch lokale mehr oder weniger ""experimentelle"" selektive immunsuppressiva wie

https://en.wikipedia.org/wiki/Janus_kinase_inhibitor

und

https://en.wikipedia.org/wiki/Phosphodiesterase-4_inhibitor

in frage

Vielen Dank für die Links.

Du hast mal in einem Beitrag sehr metaphorisch aber einleuchtend beschrieben, wie das mit der Thymusdrüse abläuft. Sprich, dass die eigenen Immunzellen quasi dazu ausgebildet werden, körperfremde Antigene anzugreifen und dass durch eine Missfunktion die Immunzellen eben die besagten Stellen am Kopf angreifen, also das eigene Haar.

Was wäre dein Vorschlag oder deine Lösung zur "Regulierung" dieser Missfunktion?

Subject: Aw: Vorstellung meiner Person (Alopecia areata seit zehn Jahren)

Posted by pilos on Tue, 12 Apr 2022 18:49:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tesfaye93 schrieb am Tue, 12 April 2022 20:49pilos schrieb am Tue, 12 April 2022 14:19
an sich funktionieren meistens nur sehr harte sachen

hier zwar ältere infos, gelten aber immer noch

https://www.alopezie.de/fud/index.php/m/307138/#msg_307138

und dann kommen noch lokale mehr oder weniger ""experimentelle"" selektive immunsuppressiva wie

https://en.wikipedia.org/wiki/Janus_kinase_inhibitor

und

https://en.wikipedia.org/wiki/Phosphodiesterase-4_inhibitor

in frage

Vielen Dank für die Links.

Du hast mal in einem Beitrag sehr metaphorisch aber einleuchtend beschrieben, wie das mit der Thymusdrüse abläuft. Sprich, dass die eigenen Immunzellen quasi dazu ausgebildet werden, körperfremde Antigene anzugreifen und dass durch eine Missfunktion die Immunzellen eben die besagten Stellen am Kopf angreifen, also das eigene Haar.

Was wäre dein Vorschlag oder deine Lösung zur "Regulierung" dieser Missfunktion?

die frage ist eher eine andere.

in unmittelbaren nähe der areale wächst das haar völlig normal...nur 1-2 mm weiter die betroffenen areale, müssen eine besondere eigenschaft haben :idea:

Subject: Aw: Vorstellung meiner Person (Alopecia areata seit zehn Jahren)

Posted by [Tefaye93](#) on Tue, 12 Apr 2022 22:56:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Tue, 12 April 2022 20:49Tefaye93 schrieb am Tue, 12 April 2022 20:49pilos schrieb am Tue, 12 April 2022 14:19

an sich funktionieren meistens nur sehr harte sachen

hier zwar ältere infos, gelten aber immer noch

https://www.alopezie.de/fud/index.php/m/307138/#msg_307138

und dann kommen noch lokale mehr oder weniger ""experimentelle"" selektive immunsuppresiva wie

https://en.wikipedia.org/wiki/Janus_kinase_inhibitor

und

https://en.wikipedia.org/wiki/Phosphodiesterase-4_inhibitor

in frage

Vielen Dank für die Links.

Du hast mal in einem Beitrag sehr metaphorisch aber einleuchtend beschrieben, wie das mit der Thymusdrüse abläuft. Sprich, dass die eigenen Immunzellen quasi dazu ausgebildet werden, körperfremde Antigene anzugreifen und dass durch eine Missfunktion die Immunzellen eben die besagten Stellen am Kopf angreifen, also das eigene Haar.

Was wäre dein Vorschlag oder deine Lösung zur "Regulierung" dieser Missfunktion?

die frage ist eher eine andere.

in unmittelbaren nähe der areale wächst das haar völlig normal...nur 1-2 mm weiter

die betroffenen areale, müssen eine besondere eigenschaft haben :idea:

Und was war jetzt die Frage...? :d

Oder war's rhetorisch gemeint?

Ich denke nicht, dass die betroffenen Areale eine "besondere Eigenschaft" haben, also zumindest bei mir,

denn die Areale bzw. kahlen Stellen "wandern" ja schließlich von Fall zu Fall immer weiter und immer an

völlig unterschiedlichen Stellen.

Wie gesagt, ich habe es seit mehr als zehn Jahren jetzt und immer war es irgendwo anders.

Subject: Aw: Vorstellung meiner Person (Alopecia areata seit zehn Jahren)
Posted by [Sonic Boom](#) on Wed, 13 Apr 2022 05:47:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Norwood-packt-das-an schrieb am Tue, 12 April 2022 15:49Zitat:an sich funktionieren meistens nur sehr harte sachen

Märchen...

Ich glaub, der Einzige, der hier Märchen verzapft, und (neue) User in die Irre führt, bist du selbst, „lieber“ Norwood!

[Und du wirst auch diesen Sommer nicht von Norwood 6 (oder 7) auf NW 0 kommen. Egal was du glaubst und schreibst!]

@Tesfaye93: Danke für deinen Bericht. Hoffe wir/ du finden eine Lösung für dein Haarproblem!!! :nod: :thumbup:

Subject: Aw: Vorstellung meiner Person (Alopecia areata seit zehn Jahren)
Posted by [Patrick_Bateman](#) on Wed, 13 Apr 2022 10:48:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Norwood-packt-das-an schrieb am Tue, 12 April 2022 15:49Zitat:an sich funktionieren meistens nur sehr harte sachen

Märchen...

Ja die AGA Behandlung ist kinderleicht, einfach bisschen Zwiebelsaft und Knoblauchsafte auf die Rübe und schon wächst es wieder.

Und gerade weil es so einfach ist tritt AGA nur bei ganz wenigen Männern auf - und das sind die welche gegen Zwiebel und Knoblauch allergisch sind, diese Armen Leute!

Praktisch alle Anderen sind mit vollem Schopf gesegnet, da die Heilung ja die Zwiebel ist.

Subject: Aw: Vorstellung meiner Person (Alopecia areata seit zehn Jahren)
Posted by [daniel91](#) on Wed, 13 Apr 2022 13:55:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oh Monsieur macht sich wieder Freunde ^^

Ich kann einfach nur für ihn hoffen, dass er im Privatleben anders drauf ist.

Subject: Aw: Vorstellung meiner Person (Alopecia areata seit zehn Jahren)

Posted by [Teskfaye93](#) on Wed, 13 Apr 2022 20:00:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Wed, 13 April 2022 07:47Norwood-packt-das-an schrieb am Tue, 12 April 2022 15:49Zitat:an sich funktionieren meistens nur sehr harte sachen

Märchen...

Ich glaub, der Einzige, der hier Märchen verzapft, und (neue) User in die Irre führt, bist du selbst, „lieber“ Norwood!

[Und du wirst auch diesen Sommer nicht von Norwood 6 (oder 7) auf NW 0 kommen.

Egal was du glaubst und schreibst!]

@Teskfaye93: Danke für deinen Bericht. Hoffe wir/ du finden eine Lösung für dein Haarproblem!!! :nod: :thumbup:

Ja, das hoffe ich auch...

Was mich abseits dessen nun mal interessieren würde:

Ich habe bislang noch kein Minoxidil/Cortison benutzt, um den Haarausfall temporär zu bekämpfen.

Ich war gestern noch beim Hautarzt, allerdings war der Herr entweder zu alt oder sich zu bequem, um

auf meine Bitte einzugehen, möglichst eine Haar- oder Hautprobe zu entnehmen, ggbf. auch eine

Blutabnahme. Stattdessen hat er sich schön drumrum geredet und mir DEACURA 5mg verschrieben,

welches ich benutzen soll. Hab im Internet gelesen, dass das gegen Biotin-Mangel sein soll.

Außerdem verschrieb er mir noch Alfason Crelo, welches ich auf die betroffenen Stellen draufschmieren

soll.

Ich werde definitiv mir noch einen zweiten Hautarzt zur Seite holen, wollte aber insoweit erstmal fragen,

ob jemand eine Idee hat bezüglich dieser beiden Medikamente und ob es anhand der Inhaltsstoffe ratsam

ist, diese zu benutzen. Andernfalls würde ich dann schnellstmöglich Minoxidil oder Cortison (oder beides)

mir besorgen, da dort die Erfolgsquote von allen Sachen, die ich gelesen habe, wohl am höchsten ist.

Subject: Aw: Vorstellung meiner Person (Alopecia areata seit zehn Jahren)

Posted by [daniel91](#) on Wed, 13 Apr 2022 20:44:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier stand Quatsch

Subject: Aw: Vorstellung meiner Person (Alopecia areata seit zehn Jahren)

Posted by [pilos](#) on Wed, 13 Apr 2022 20:48:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

schwacher arzt

Methylprednisolonaceponat [advantan] creme, nicht die salbe...., ist stark und trotzdem sehr gut verträglich

wenn schon denn schon

Subject: Aw: Vorstellung meiner Person (Alopecia areata seit zehn Jahren)

Posted by [raggetfax](#) on Thu, 14 Apr 2022 01:29:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lohnt sich eine Kombi-Behandlung? Z.B. Tag A Advantan, Tag B Calcipotriol?

Subject: Aw: Vorstellung meiner Person (Alopecia areata seit zehn Jahren)

Posted by [pilos](#) on Thu, 14 Apr 2022 09:52:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

raggetfax schrieb am Thu, 14 April 2022 04:29Lohnt sich eine Kombi-Behandlung? Z.B. Tag A Advantan, Tag B Calcipotriol?

nur nicht bei allen... trial and error